

* 12.12.1872 in Bremen

† 14.6.1942 in Qaraghandy, Kasachstan

VOGELER

JOHANN HEINRICH VOGELER

ist heute wohl der bekannteste Vertreter des deutschen Jugendstils. Der Barkenhoff, sein Wohnhaus in Worpswede, wurde zum Mittelpunkt der dortigen Künstlerkolonie. Seine Gemälde dieser Zeit, etwa »Sommerabend« (»Das Konzert«) oder »Frühling« sowie die Porträts bezeugen einzigartig die Stimmung der Kolonie. Die Erfahrung des Ersten Weltkriegs in den Karpaten leitete eine neue, sozialkritische Schaffensphase ein. Vogeler starb 1942 im Exil in Kasachstan. 18 seiner bedeutendsten Werke sind in diesem Postkarten-Set versammelt.



HEINRICH VOGELER (1872–1942), »Juni-Abend« (1909)
Öl auf Leinwand, Privatsammlung / akg-images



HEINRICH VOGELER (1872–1942), »Kandelakscha« (1940)
Nationalgalerie, Staatl. Museen zu Berlin / akg-images



HEINRICH VOGELER (1872–1942), »An der Hamme« (um 1911)
Öl auf Karton, Schierensee, Sammlung Günther Fielmann / akg-images



HEINRICH VOGELER (1872–1942), »Porträt Martha Vogeler« (1910)
Öl auf Leinwand, Haus im Schlup, Wörpswede / akg-images